

Michael Meeske (Ex Vorstand Marketing, Verwaltung und Finanzen)

Beitrag von „emilou“ vom 10. April 2018, 09:04

Antwort für weam und putzi:

Es geht doch nicht um Demaskierendes. Es geht lediglich darum, daß er (soweit ich mich erinnere war das in einem Interview während einer Messeveranstaltung oder bei einer Feier der NV) seine Ideen schon ankündigt und dann eben nichts passiert.

Ich kann das durchaus akzeptieren, wenn er mit Erklärungen wartet bis zur nächsten JHV, weshalb so manches dann doch nicht gelungen ist (z.B. einen Investor zu finden).

Und ich finde es gerade mühsam, immer wieder dasselbe zu wiederholen, weil ihr es partout nicht zur Kenntnis nehmen wollt, sondern lieber mal meine kompletten Aussagen dadurch lächerlich machen wollt, indem ihr sie bildzeitungslike falsch wiedergebt.

Aber ein letztes Mal: mir geht es nur darum, daß ich nicht nachvollziehen kann, weshalb bei Meeske Geduld eingefordert wird (was ich im übrigen begrüße), bei Bornemann und Köllner aber munter draufgeschlagen wird.

Ich kann nicht nachvollziehen, weshalb man, wenn man bereit ist, Bornemann und Köllner im Falle eines Nichtaufstiegs Versagen zu attestieren, bei Meeske die nicht erreichten Ziele aber verständnisvoll zu Kenntnis nimmt und Vertrauen einfordert. Was ich übrigens auch durchaus begrüße. Aber eben nicht bei denjenigen, die bei Bornemann und Köllner hohl drehen.

Ich finde, da sind schon die gleichen Maßstäbe anzulegen. Und nochmal: daß wir keine Auflagen mehr haben, liegt im wesentlichen daran, daß Bornemann den Kader ausgemistet hat und daß es ihm und Köllner gelungen ist, die Verkäufe guter Spieler zu kompensieren durch günstigere Neuverpflichtungen. Ohne diese Verkäufe hätten Meeskes Maßnahmen nicht ausgereicht, die DFL zufrieden zu stellen.

deshalb will ich Meeskes Anteil nicht kleinreden. Ich fordere nur ein, daß man bei Bornemann und Köllner deren Leistung auch mal unabhängig vom Tabellenplatz sieht.